Grundlagen für den Einstieg in den Devisenhandel

Ein Sonderpublikation der BörseGo GmbH
in Kooperation mit dem Team von Forex-Point

2 Was wird eigentlich gehandelt?
3 Was kostet mich das Handeln über die FOREX?
3 Technische Voraussetzungen
4 Handelsvoraussetzungen
4 Kommen wir zu den Brokern
5 Handel mit Einschuss – Berechnung der Hebelwirkung
5 Was bewegt den Kurs von Devisen?
5 Technische Analyse
6 Wissen ist Geld
6 Handels-Signale von den Profis
6 Eine solide Ausbildung ist wichtig!
6 Zum Schluss noch einige Ratschläge aus der Praxis
7 FAQ – Häufig gestellte Fragen zum Devisenhandel
9 Impressum, Haftung

Grundlagen für den Einstieg in den Devisenhandel

Lieber Leser und zukünftige Kollegen,

herzlich willkommen in der Welt des Devisenhandels. Diese Publikation ist vor allem für die Neueinsteiger gedacht, die sich objektiv aus unabhängiger Quelle informieren möchten. Hier reden wir wirklich Tacheless, oder um es noch deutlicher zu sagen:

Sie erfahren aus der Praxis für die Praxis

Wir wissen, das aller Anfang schwer sein kann, dass liegt aber lediglich an der für Sie neuen Terminologie und den spezifischen Eigenschaften diesen Marktes. Wir verraten Ihnen, wie Sie schnell und unkompliziert in den Markt einsteigen können, welche technischen Voraussetzungen von Vorteil sind, welche Software geeignet ist. Viele praxisgerechte Beispiele werden Ihnen helfen, die Prinzipien zu verstehen.

Wir verraten Ihnen aber auch warum nicht alles Gold ist was glänzt.

Ein Geheimnis zu Beginn: Geld wird nicht produziert, sondern lediglich umverteilt. Und das nicht täglich, sondern stündlich und in jeder Sekunde des Tages. Wenn Sie also dafür sorgen möchten, dass sich der Geldstrom in Ihre Richtung bewegt, so benötigen Sie nur eines: Wissen!

Wissen um einige grundlegende Zusammenhänge und die Fähigkeit diese richtig in Ihre Handelsstrategie zu integrieren.

Dieses Buch soll Ihnen den ersten Schritt dafür geben

Fangen wir an!

BörseGo
www.boerse-go.de

FOREX-POINT

Grundlagen für den Einstieg in den Devisenhandel

Das Handeln mit Devisen war in der Vergangenheit nur den „Big Playern“, wie z. B. den Grossbanken, Versicherungsgesellschaften usw. vorbehalten. Mit der weltweiten Vernetzung unserer Märkte (Globalisierung), wurde auch dieser Markt dem Privatinvestor erschlossen. Wir freuen uns über Ihr Interesse an diesem interessanten Markt, der Ihnen viele neue Investitionsmöglichkeiten und Gewinnchancen eröffnen wird.

Wir haben uns schon vor Jahren auf diesen schnellen Markt eingestellt:
Unser ganzes Team kann auf eine 18-jährige Berufserfahrung zurück greifen. Als Wertpapierhändler bei renommierten Wertpapierhandelshäusern, im Parketthandel an den großen internationalen Börsen, als Marketmaker für deutsche und internationale Wertpapiere, Nostrohandel und Blocktrading.

Mitarbeiter unseres Teams waren zudem gefragte Börsenexperten und Spezialisten für die technische Analyse beim Fernsehsender N24. Seit 2001 haben wir uns aus diesem teilweise unfairen und manipulierten Bankensystem ausgeklinkt und dem Devisenhandel zugewandt.

Sie fragen sich warum? Ganz einfach, weil der Devisenmarkt der fairste, liquideste und ehrlichste Markt der Welt ist.

Lassen Sie uns etwas weiter ausholen.

Die FOREX ist kein tatsächlicher, also real vorhandener Ort wie ein Börsenplatz im ursprünglichen Sinn. Viel mehr ist dieser Handelsplatz ein rein elektronisches Handelssystem. Dieses System wurde für Sie - dem Privatanleger - erst vor wenigen Jahren eröffnet und zugänglich gemacht. Ganz anders als an den Wertpapiermärkten, gibt es hier keinen Börsenschluss und keine Eröffnung. Der Handel geht rund um die Uhr.

Das hat für Sie folgende, faszinierende Vorteile:

Sie können von jedem Ort der Welt aus zu jeder beliebigen Uhrzeit selbständig handeln.

Das Zahlen von Gebühren gehört der Vergangenheit an.

Sie können zu jeder Zeit auf Ereignisse agieren oder reagieren, damit vermindern Sie Ihr Investmentrisiko erheblich

Sie handeln grundsätzlich zu realistischen und Echtzeitkursen

Ihre Renditechancen können Sie bei jedem einzelnen Trade (Kauf, Verkauf) durch Handeln mit einem Hebel selbst festlegen

Im Devisenhandel sind Sie ab sofort vollkommen unabhängig von der Entwicklung der Wertpapierentwicklung, da Sie auf fallende oder steigende Kurse setzen können.

Aber der grösste Vorteil ist der, dass Sie im Extremfall ab ca. 200 EUR am grössten Markt dieser Welt teilhaben können.

Was wird eigentlich gehandelt?

Ganz einfach (und wir meinen ganz einfach!)

Geld!!!

Sie kaufen nicht irgend ein Finanzprodukt und hoffen auf dessen Wertsteigerung. Sie kaufen und verkaufen im Devisenhandel immer gleichzeitig. Wie kann das sein? Wiederum ganz einfach. Sie tauschen....eine Währung gegen die andere. Dabei sind Sie frei in Ihrer Entscheidung, welche Währung Sie gegen welche tauschen möchten.

Haben Sie eine positive Meinung für den EUR, dann setzen Sie auf einen steigenden EUR und einem fallenden USD. In Ihrer Handelssoftware können Sie die Entwicklung von bis zu 200 Währungspaaren (je nach Broker und Software) live mitverfolgen.

Im Klartext: Sie verkaufen (tauschen) den USD und bekommen dafür EUR. Im Fachjargon: Sie gehen „long“ in EUR, weil Sie diesen in seiner Kursentwicklung präferieren. Jetzt sind Sie Long in EUR, weil Sie mehr EUR haben und dafür „short“ in USD.

Anders herum können Sie auf einen fallenden EUR setzen, in dem Sie diesen verkaufen und dafür USD erhalten. Fällt der Kurs, dann können mit der gekauften USD Anzahl mehr EUR zurück tauschen.

Machen wir zur Verdeutlichung zwei Beispiele:

Beispiel 1: long

Ihr Kontostand beträgt EUR 10.000

- Sie möchten in EUR/USD **long** gehen.
- Der aktuelle Kurs beträgt 1,2600, d.h. für 1 EUR müssen Sie 1,2600 USD bezahlen
- Sie investieren den vollen Betrag von EUR 10.000. Dafür verkaufen Sie 10.000 x 1,26 = 12.600 USD. Sie sind jetzt 12.600 USD short und 10.000 EUR long
- Der Kurs steigt auf 1,2650 und Sie möchten sich von Ihrer Position trennen (glatt stellen)
- Dafür müssen Sie 12.600 USD zurück kaufen zum Kurs von 1,2650. Dafür benötigen Sie den Betrag von 12.600 USD: 1,2650 = 9.960,47 EUR. Daraus ergibt sich ein Gewinn von Knapp 40 EUR.

Grundlagen für den Einstieg in den Devisenhandel

Beispiel 2: short

Ihr Kontostand beträgt EUR 10.000

- Sie möchten in EUR/USD **short** gehen.
- Der aktuelle Kurs beträgt 1,2600, d.h. für 1 EUR müssen Sie 1,2600 USD bezahlen
- Sie investieren den vollen Betrag von EUR 10.000. Dafür verkaufen Sie 10.000 EUR x 1,26 = 12.600 USD. Sie sind jetzt 12.600 USD long und 10.000 EUR short
- Der Kurs fällt auf 1,2550 und Sie möchten sich von Ihrer Position trennen (glatt stellen)
- Dafür müssen Sie 10.000 EUR zum Kurs von 1,2550 zurück kaufen. 10.000 EUR: 1,2550 = 12.550 USD. Sie sind aber 12.600 USD long gewesen daher ergibt sich 12.600 – 12550 = 50 USD Gewinn. Bewerten Sie diesen mit dem aktuellen Kurs von 1,2550, dann haben Sie 50 USD: 1,2550 = 39,84 EUR erzielt.

Sie sehen über die FOREX ist es möglich in beide Richtungen zu Handeln. Das warten auf nur steigende Kurse ist für Sie damit vorbei.

Was kostet mich das Handeln über die FOREX?

Diese Frage wird sehr oft gestellt. Es gibt keine Gebühren. Der abwickelnde Broker, bei dem Sie Ihr Handelskonto unterhalten handelt jedes Währungspaar mit einem „Spread". D. h. er stellt Ihnen **sekündlich** An- und Verkaufskurse für die entsprechenden Währungspaare zur Verfügung.

Beispiel:
Das Währungspaar EUR/USD wird bei Ihrem Broker in diesem Moment 1,2600 zu 1,2603 gehandelt. Was bedeutet das?

Wenn Sie EUR verkaufen wollen dann bekommen Sie den Kurs von 1,2600, wollen Sie hingegen kaufen, dann müssen Sie 1,2603 bezahlen. Von diesem „Spread" lebt der Broker. Durch die immer größer werdende Konkurrenz der Broker und Banken hat sich der Spread in den letzten Jahren erheblich verringert. War er noch vor einem Jahr bei ca. 5 Pips (die 4. Nachkommastelle) so sind heute 3 - 2 Pips marktüblich.

Hier sind wir auch schon bei dem Thema Broker. Sie fragen sich sicherlich, wie bewältige ich diesen Handel technisch gesehen? Dies ist einfacher als Sie sich vielleicht vorstellen.

Kommen wir dabei zuerst auf die technischen Voraussetzungen, sprich Ihrer benötigten EDV.

Technische Voraussetzungen

Grundbedingung ist eine Internetverbindung mit ISDN-Geschwindigkeit. Ansonsten ist ein handelsüblicher PC oder Notebook, der/ das nicht älter als 4-5 Jahre ist, ausreichend. Je nach angebotener Handelssoftware, kann ein größerer Arbeitsspeicher ab 128 MB notwendig sein.

Weitere ausführliche Informationen & Tipps zum Thema Devisen finden Sie unter: **www.godmode-trader.de/knowhow/devisen/**

Anzeige

http://www.Godmode-Trader.de/newsletter

Kostenlose Themen Publikationen
mit hochprofessionellen Inhalten.
http://www.Godmode-Trader.de/newsletter

GodmodeTrader
Das Portal für Ihren Börsenerfolg

Wie Sie aus dem Fernsehen und aus verschiedenen Berichten kennen, sitzen die Professionals vor mehr als nur einem Bildschirm. Hierzu kann ich nur sagen, dass hängt von der vorhandenen Bildschirmgröße, Ihrer Sehstärke und wie viele Informationen Sie gleichzeitig betrachten wollen, ab. Ein normaler 17“ Bildschirm ist aber vorerst ausreichend.

Handelsvoraussetzungen

Sie haben nun eine Internetverbindung und eine stabile EDV mit übersichtlichem Bildschirm. Aber wie handeln Sie jetzt Devisen?

Wir fangen ganz von vorne an und geben Schritt für Schritt vor:

1. Schritt:

Sie eröffnen ein Demo-Konto bei einem zugelassenen FOREX-Broker. Welcher das sein kann, dazu kommen wir später. Dazu ist es in den meisten Fällen notwendig eine kleine Basissoftware zu installieren. Diese ist gewöhnlich kostenlos bei Ihrem Broker erhältlich. Nach dem Download von ca. 10 – 20 MB installiert sich diese selbständig und legt ein Icon auf Ihrem Bildschirm (Desktop) ab. Wenn Sie online sind und dieses Icon doppelt anklicken, öffnet sich die Handelsplattform.

2. Schritt:

Sie richten sich die Handelsplattform ein. D. h. welche Charts, welche Währungspaare und welche Nachrichten Sie auf Ihrem Bildschirm sehen wollen. Wir empfehlen Ihnen, sich dafür etwas Zeit zu nehmen. Kein Mensch drängt Sie, außer Ihre Ungeduld vielleicht.

Es ist absolut notwendig, dass Sie mit dieser Plattform (Software) technisch umgehen können. Machen Sie sich mit Ihrem Handwerkszeug unbedingt vertraut!

Wenn gehandelt werden soll, muss alles in Fleisch und Blut übergegangen sein. Unsicherheiten können Sie sich nicht leisten, weil diese zu Fehlern führen und meist Geld kosten. Daher ist es lohnend, sich mit der Handelsplattform genau vertraut zu machen. Es kann auch sein, dass Ihnen die gewählte Plattform nicht zusagt. Dann probieren Sie bitte eine andere aus. Im Prinzip funktionieren Sie alle gleich, aber die eine oder andere kann in ihren Funktionen umfangreicher und deshalb am Anfang schwieriger für Sie zu bedienen sein.

Nachdem Sie diese zwei Schritte vollzogen haben, können Sie mit virtuellem Geld Erfahrungen sammeln. Nutzen Sie die Gelegenheit und testen Sie die Plattform auf Ihre Stabilität und Funktionalität. Außerdem können Sie sich an den Markt gewöhnen und ein Gefühl für seine Geschwindigkeit bekommen. Beziehen Sie einen Börsenbrief und/oder Handels-Signale, so können sie die ausgesprochenen Empfehlungen nachvollziehen.

Sie sehen es hat nur vorteile sich ein wenig mehr Zeit zu geben um sich ausführlich mit der Materie vertraut zu machen. Das kann sehr viel Lehrgeld sparen. Glauben Sie uns bitte!

Kommen wir zu den Brokern

Wie finde ich den richtigen? Diese Frage können wir Ihnen nur schwer beantworten, da es von Ihren Kenntnissen und von Ihren persönlichen Bedürfnissen abhängt. Oft ist auch die englische Sprache eine Hürde und daher wird gerne ein deutscher Anbieter bevorzugt.

Es gibt aber ein paar grundlegende Dinge auf die geachtet werden sollte:

1. Untersteht der entsprechende Broker einer Aufsichtsbehörde (in Deutschland BAFIN), ist Ihre Einlage gesichert?
2. Wie groß ist der Spread für die verschiedenen Währungspaare?
3. In welcher Sprache ist der Support (Hilfestellung bei Fragen)?
4. Ist die Handelsplattform übersichtlich?

Ergänzen Sie die obige Liste nach Belieben, aber vergleichen Sie mehrere Broker und Sie werden sehr schnell einige Unterschiede feststellen

Das Internet ist weitläufig. Bei der Eingabe des Suchbegriffes FOREX oder FOREX Broker in eine Suchmaschine werden Sie eine schier unüberschaubare Vielzahl an Möglichkeiten aufgelistet bekommen. Um Ihnen die Suche zu ersparen, stehen wir Ihnen als Leser gerne mit Rat zur Seite. Dazu teilen Sie uns bitte kurz per E-Mail einige Details mit z.B. ob Sie Einsteiger oder eher Fortgeschrittener sind, zusätzlich auch CFDs handeln (wollen) etc. Vielleicht eignet sich für Sie ein spezielles Vorteilsangebot, welches Ihnen die BörseGo GmbH (GodmodeTrader) machen kann.

Bitte schicken Sie die Mail an DevisenTrader@boerse-go.de

Wir bevorzugen deutsche Anbieter (bzw. in Deutschland ansässige), da die Kontoeinlagen deutsch reguliert und kontrolliert sind. Des weiteren sind die Transaktionskosten gering. Bei ausländischen Anbietern müssen Sie zum Teil SWIFT-Überweisungen tätigen. Dies verursacht unangemessene Kosten.

Wie in den oben aufgeführten Beispielen für long und short ist Ihnen sicherlich aufgefallen, dass die Gewinne relativ klein im Verhältnis zum eingesetzten Kapital waren. In Wirklichkeit wird das Kapital gehebelt. Und jetzt wird es richtig interessant.

Aktuelle Kursdaten der Währungspaare und vielfältige spannende News finden Sie hier: **www.godmode-trader.de/currency/overview/**

Grundlagen für den Einstieg in den Devisenhandel

Handel mit Einschuss – Berechnung der Hebelwirkung

Über die FOREX traden Banken wie Spekulanten gewöhnlich mit Einschüssen, auch Margin genannt. Als Einschuss bezeichnet man die Sicherheitsleistung, die zur Abwicklung eines Trades bei einem Abwickler (engl. Clearer) hinterlegt sein muss.

Üblicherweise liegt diese in der Größenordnung von 0.5 bis 2% des Handelswertes. So sind etwa, um über die FOREX eine Million USD zu bewegen, bei 1% Einschuss lediglich 10.000 USD tatsächlich vorhandenes Kapital notwendig. Dieses muss man bei dem Devisenbroker hinterlegen über den man handeln möchte. Dadurch, dass man mit mehr Geld handelt als tatsächlich vorhanden ist, entsteht eine Hebelwirkung.

In unserem Beispiel handeln Sie mit einer Million USD, obwohl wir nur 10.000 USD hinterlegt haben. Wir handeln demnach mit 100 mal mehr als wir haben, also einem Hebel (engl.: leverage) von 100. Auf diese Weise können Sie trotz der relativ geringen Schwankungen der Wechselkurse in kurzer Zeit extreme Gewinne bezogen auf Ihr eingesetztes Kapital erwirtschaften.

Beispiel:

Sie sind wieder bullish für den EUR, daher gehen Sie long

Das Kapital (Sicherheitsleistung) beträgt wieder EUR 10.000
Der Eurokurs zu Dollar = 1,2600
Der Devisenhändler verkauft für 1.000 000 EUR = 1.260.000 USD
Der Kurs steigt um 50 Pips
Der Devisenhändler stellt seine Position bei 1,2650 glatt
Daraus ergibt sich ein Gewinn von 3952,57 EUR.
Das eingesetzte Kapital betrug 10.000,- EUR, der Hebel betrug 1:100, somit beträgt der prozentuale Gewinn auf das Kapital 39,53 %

Wir möchten darauf hinweisen, dass der Handel mit einem Hebel 1:100 auch hohe Risiken in sich bergen kann. Wir wollten Ihnen aber mit Absicht den rechnerischen Vorgang mit einem Extrembeispiel vor Augen führen. Konservative Händler handeln mit Hebeln zwischen 20-50.

Was bewegt den Kurs von Devisen?

Natürlich Angebot und Nachfrage. Aber was bewegt Angebot und Nachfrage? Positive oder negative Einschätzungen von Analysten. Diese wiederum bilden sich Ihre Meinung aufgrund von Wirtschaftsdaten. Die Einschätzungen der Analysten bilden meist eine große Trendrichtung, weil sich viele Händler an diese Aussagen halten.

Die kurzfristigen Bewegungen werden durch den Tageshandel bestimmt. Ein wesentliches Merkmal des Devisenhandels ist seine schwere Bewertung des Wertes der Währungen. Niemand kann Ihnen sagen, ob 1,2610 hoch oder zu niedrig ist. Es fehlen im Gegensatz zu Aktien, Bewertungsgrundlagen wie KGV (Kurs-Gewinn-Verhältnis), Auftragseingänge, etc. Kurz gesagt keiner weiß, wie man eine Währung kurzfristig bewerten soll.

Technische Analyse

In unserem Fall hilft nur noch die technische Analyse. Dies sind rechnerische Wahrscheinlichkeiten wie sich der Kurs kurzfristig verhalten wird. Jeder Händler hat hierfür sein eigenes Geheimnis der Einstellungen. Die Erfolgreichen Trader geben diese natürlich nur bedingt preis. Jedoch gibt es sehr einfache und sehr erfolgreiche Einstellungen, die schon gute Ergebnisse erzielen. Hier sind jetzt Sie gefordert.

Ein Tool mit Realtime-Kursen finden Sie hier:
www.godmode-trader.de/tools/overview/

Anzeige

Der Frühjahrs-Bestseller

140 Seiten
Preis: 12,90 €
ISBN 978-3-89879-189-0
FinanzBuch Verlag

Der FinanzBuch Verlag präsentiert das Highlight im Frühjahr:

▶ Devisenhandel – simplified
von Dennis Metz

Jetzt vorbestellen – ab Ende Mai 2007 lieferbar!

FinanzBuch Verlag
Lesen lohnt sich!

Frundsbergstr. 23 • 80634 München
Tel. 089/65 12 85-0 • Fax: 089/65 20 96
E-Mail: bestellung@finanzbuchverlag.de
www.finanzbuchverlag.de

Wissen ist Geld

Es lohnt sich, sich mit dieser Materie der technischen Analyse auseinander zu setzen. Die meisten scheuen dieses anfänglich etwas trockene Thema, aber mit der Einarbeitung wird es immer faszinierender und es wird Sie nicht mehr loslassen. Es gibt nichts Schöneres als Entwicklungen vorhersagen zu können und damit noch Geld zu verdienen.

Handels-Signale von den Profis

Eine gute Idee ist es, sich zuerst mit einem Demokonto und z.B. unseren Handelssignalen mit dem Markt vertraut zu machen. Wenn Sie Handelssignale aus unserem Probeabo beziehen, so können Sie diese direkt umsetzen und feststellen, welche Gewinne Sie mit einem realen Konto gemacht hätten. Zudem haben Sie immer eine wichtige Entscheidungshilfe zur Hand. SO können Sie Ihre persönliche Handelsstrategie ergänzen und verbessern.

Die Signale, die wir versenden sind immer in Echtzeit, d.h. sobald sich ein guter Trade ergibt bekommen Sie umgehend eine Nachricht per eMail und/oder SMS. Und das in bis zu 5 Haupt-währungspaaren. Und wirklich nur dann, wenn ein Trade gute Gewinne verspricht.

Eine solide Ausbildung ist wichtig!

Es bewahrheitet sich immer wieder: Ein Basiskurs über ein bis zwei Tage hat bisher noch jedem Neuensteiger den Einstieg erleichtert und vor allen Dingen eine Menge Geld gespart. Immer wieder hören wir folgendes: Das wenn ich von Anfang an gewusst hätte.

Seminare kosten Geld. Das ist richtig. Anfängerfehler oder das Handeln auf „gut Glück“ kosten in der Regel mehr. Im Devisenhandel sind Gewinne schnell realisiert, Verluste allerdings auch.
Eine solide Basis ist also schon sehr, sehr wichtig.

Kostenlose Kurse gibt es wie Sand am Meer. Sicherlich geeignet um sich einen ersten Überblick zu verschaffen. Eine Ausbildung ersetzt das aber nicht.

Für den erfolgreichen Handel müssen Sie lediglich einige Punkte/ Regeln lernen! Der Rest ist dann Praxis und Erfahrung. Diese Punkte sind einfach und für jeden verständlich. Nur .... man sollte sie kennen.

Zum Schluss noch einige Ratschläge aus der Praxis

Der Devisenmarkt ist der schönste Markt zum Handeln, weil er schnell und liquide ist. Die technischen Vorraussetzungen sind nicht sehr hoch und leicht zu handhaben. Aber diese Bedingungen herrschen für alle. Daher ist Überblick, mentale Stärke und gute Einschätzung erforderlich.

Nicht jeder ist für diesen Handel geeignet, aber bei Einhaltung gewisser Regeln sind es die Meisten. Denken Sie daran, Wissen ist Geld. Deshalb nutzen Sie die Chancen und lernen Sie auf Seminaren, aus Büchern und von Kollegen.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg

Ihr BörseGo/Forex-Point Team

P.S. Im Anhang finden Sie noch einmal die am häufigsten gestellten Fragen aufgelistet.

Kostenloser Info-Abend!

Devisenhandel – Profi-Trader zum Anfassen

- Was Sie schon immer über Devisen-Trading wissen wollten.
- Ein Geschäft das Ihnen Ihre Bank verschweigt ?
- Sie wollten schon immer Devisen handeln ... wir zeigen wie es geht. Wie können Sie an diesem Markt teilnehmen? Wieviel Kapital wird benötigt?
- Die wichtigsten Vorteile für Unternehmer und Privatpersonen
- Wieviel Geld ist in welcher Zeit zu verdienen, wovon hängt das ab?
- Nehmen Sie Ihre finaziellen Belange selbst in die Hand!
- Warum sind real time Infos wichtig für Ihren Erfolg ?
- Was Sie bekommen: Top-Signal Service von Profi-Tradern,
- Wie funktioniert ein Sginal-Service?
- **Trading- Signale:** Wie oft, Profitabel, keine Überraschungen im Trading, klare Anweisungen, Stopps , Exit, Kursverlauf ...
- Königsklasse Devisen: Trading auf Augenhöhe mit den Profis
- Wie kann man den Devisen-Markt überhaupt effektiv analysieren?
- Sie bekommen Updates innerhalb des Handels
- Seminare: Eine gute Basisausbildung schützt Sie vor Verlusten.
- Wie Sie eine sichere Basis für den eigenständigen Handel bekommen
- Fragen und Antworten
- **Zusatzinfo´s - Berufsbild Devisenhändler:** Für wen geeignet? Ausbildung, Werdegang

Sie haben Interesse dieses Seminar "Einführung in den Devisenhandel - so realisiere ich Gewinne in diesem Markt" zu besuchen? Tragen Sie bitte hier Ihren Namen und Ihre E-Mail Adresse ein. Sie werden in Kürze über weitere Details informiert!

Klicken Sie hier!

FAQ – Häufig gestellte Fragen zum Devisenhandel

FAQ – Häufig gestellte Fragen zum Devisenhandel

1. **Wo kann ich Devisen handeln?**
   Über einen Broker, der an der FOREX angeschlossen ist.

2. **Was ist die FOREX?**
   FOREX steht für Foreign Exchange Market. Damit ist ein Netzwerk von Händlern gemeint, das untereinander Devisen handelt. Als Privatanleger benötigt man zum Handel über die FOREX einen Broker.

3. **Wie kann ich Devisen über die FOREX handeln?**
   Es ist einfacher als Sie denken. Zuerst benötigen Sie einen Onlinebroker, der an der FOREX direkt oder indirekt angeschlossen ist. Die meisten der Broker bieten Handelskonten und Demokonten an. Am Anfang ist es ratsam, erst ein kostenloses Demokonto zu eröffnen, damit Sie Gelegenheit haben, sich mit der Handelssoftware und dem Devisenhandel allgemein vertraut zu machen.

4. **Was ist ein Pip?**
   Ein Pip ist die vierte Stelle nach dem Komma in einem Währungskurs. Wenn Sie z.B. im Währungspaar EUR/USD bei 1.1920 Euro kaufen und bei 1.1929 wieder verkaufen, haben Sie 9 Pips gewonnen (Abzüglich des Spreads für den Broker von ca. 2-3 Pips).

5. **Was ist der Unterschied zwischen einem Pip und einem Punkt?**
   100 Pips entsprechen 1 Punkt.

6. **Was ist ein Spread?**
   Unter Spread versteht man die Spanne zwischen Kaufkurs und Verkaufkurs, an der die Devisenbroker verdienen.

7. **Was heißt long bzw. short gehen?**
   Long gehen heißt kaufen, short gehen verkaufen. Wenn Sie z.B. im Währungspaar EUR/USD short gehen, heißt das, dass Sie Euro verkaufen, also auf einen fallenden Euro im Verhältnis zum US Dollar setzen.

8. **Welche technischen Voraussetzungen benötige ich, um über die FOREX zu handeln?**
   Die Grundvoraussetzung ist ein handelsüblicher PC und eine Internetverbindung. Wie schnell die Internetverbindung und Ihr PC sein müssen, hängt sehr stark von der Handelssoftware Ihres gewählten Brokers ab. Grundsätzlich gilt jedoch, dass ein großer Arbeitsspeicher und eine schnelle Verbindung für stabile Systeme sorgen.

9. **Wie viel Kapital benötige ich um Devisen handeln zu können?**
   Die meisten Broker eröffnen Handelskonten ab ca. EUR 250,-

Anzeige

Der Devisentracker ist da!

- Realtime-Devisenkurse im Push-Verfahren
- Mini-Watchlist für Optionsscheine und Knock Out-Produkte
- Devisenticker: Aktuelle News zum Devisenmarkt
- Chartfunktion/Realtime-Charts
- Und das Beste: **Alles kostenlos**

www.boerse-go.de/tools

BörseGo
www.BoerseGo.de

Ein Service der BörseGo GmbH

FAQ – Häufig gestellte Fragen zum Devisenhandel

10. Wie finde ich einen FOREX-Broker?
Der einfachste Weg ist über eine Internetsuchmaschine den Begriff FOREX oder FOREX-Broker zu suchen. Sie werden sehen, es gibt eine Vielzahl.

11. Welche Währungspaare werden über die FOREX gehandelt?
Es werden über 200 Währungspaare gehandelt. Diese aufzuzählen sprengt den Rahmen. Aber nicht alle Broker bieten diese 200 Paare zum Handel an. Erfahrungsgemäß werden meistens die wichtigsten 20-30 angeboten.

12. Welche Währungspaare empfehlen Sie zum Handeln?
Wir empfehlen zumeist den Handel von EUR/USD oder EUR/JPY (Euro/US Dollar bzw. Euro/Japanische Yen).

13. Wofür steht die erstgenannte und wofür die letztgenannte Währung in einem Währungspaar?
Die erstgenannte Währung ist immer die Basiswährung, die letztgenannte die Vergleichswährung. Beim Handel EUR/USD handelt (kauft bzw. verkauft) man also Euro, wobei als Kurs das Verhältnis des Euros zum Dollar genommen wird.

14. Wie lange dauert die Ausführung für einen Trade, und wie erfahre ich, ob der Trade durchgeführt wurde?
Ein Trade dauert nur einen Mausklick lang und wird sofort durchgeführt. Anschließend bekommen Sie umgehend eine Bestätigung.

15. Wie hoch sind die Kosten für einen Handel über die FOREX?
Es gibt keine direkten Kosten, wie Gebühren oder Courtage, wie Sie es von herkömmlichen Banken gewöhnt sind. Die Devisen-Broker leben vom Spread, d.h. von der Spanne zwischen An- und Verkauf. Dieser sollte in den Hauptwährungspaaren, wie z.B. EUR/USD nicht größer als 3 Pips sein.

Sicherlich konnten wir nicht alle Fragen beantworten. Bitte teilen Sie uns deshalb mit, was Sie vermisst haben. So können wir dieses kurze Handbuch Schritt für Schritt erweitern.

Eine E-Mail an DevisenTrader@boerse-go.de genügt.

Oder Sie schicken uns diese Seite per Fax an 089/767369-29
Folgende Themen würden mich noch interessieren:

1.
_____
_____
_____

2.
_____
_____
_____

3.
_____
_____
_____

4.
_____
_____
_____

5.
_____
_____
_____

Bitte verraten Sie uns noch Ihre Daten:

Name:
_____

Adresse:
_____

Telefon / Fax:
_____

E-Mail:
_____

Datenschutz ist natürlich gewährleistet!

Kostenloser Info-Abend!

Devisenhandel – Profi-Trader zum Anfassen

- Was Sie schon immer über Devisen-Trading wissen wollten.
- Ein Geschäft das Ihnen Ihre Bank verschweigt?
- Sie wollten schon immer Devisen handeln ... wir zeigen wie es geht. Wie können Sie an diesem Markt teilnehmen? Wieviel Kapital wird benötigt?
- Die wichtigsten Vorteile für Unternehmer und Privatpersonen
- Wieviel Geld ist in welcher Zeit zu verdienen, wovon hängt das ab?
- Nehmen Sie Ihre finaziellen Belange selbst in die Hand!
- Warum sind real time Infos wichtig für Ihren Erfolg ?
- Was Sie bekommen: Top-Signal Service von Profi-Tradern,
- Wie funktioniert ein Sginal-Service?
- **Trading- Signale:** Wie oft, Profitabel, keine Überraschungen im Trading, klare Anweisungen, Stopps , Exit, Kursverlauf ...
- Königsklasse Devisen: Trading auf Augenhöhe mit den Profis
- Wie kann man den Devisen-Markt überhaupt effektiv analysieren?
- Sie bekommen Updates innerhalb des Handels
- Seminare: Eine gute Basisausbildung schützt Sie vor Verlusten.
- Wie Sie eine sichere Basis für den eigenständigen Handel bekommen
- Fragen und Antworten
- **Zusatzinfo´s - Berufsbild Devisenhändler:** Für wen geeignet? Ausbildung, Werdegang

Sie haben Interesse dieses Seminar "Einführung in den Devisenhandel - so realisiere ich Gewinne in diesem Markt" zu besuchen? Tragen Sie bitte hier Ihren Namen und Ihre E-Mail Adresse ein. Sie werden in Kürze über weitere Details informiert! Klicken Sie hier!

Impressum, Urheberrechtshinweis & Disclaimer

Herausgeber:

BörseGo GmbH
Tumblingerstraße 23
80337 München
Telefon: +49 89 767369-0
Fax: +49 89 767369-29
E-Mail: info@boerse-go.de
Internet: www.boerse-go.de

Redaktion:

Daniel Fehring, Andreas Schnappberger

Geschäftsführer:

Robert Abend, Thomas Waibel, Harald Weygand

Sitz in München - Amtsgericht München - Handelsregister-Nr: HRB 131073 - Umsatzsteueridentifikationsnummer gemäß § 27a UStG: DE207240211

Sämtliche Inhalte dieser Publikation sind urheberrechtlich geschützt und nicht zur weiteren Vervielfältigung bzw. Verbreitung frei. Ohne vorherige schriftliche Einwilligung der Herausgeber nicht zulässig ist ferner die nachträgliche Veränderung bzw. Bearbeitung der Dokumente oder deren kommerzielle Weiterverwertung. Bei Zitaten ist in angemessenem Umfang auf die jeweilige Quelle zu verweisen. Es wurde nach bestem Wissen und Gewissen recherchiert und formuliert. Dennoch kann seitens der Herausgeber bzw. der Redaktion keine Gewähr für die Richtigkeit dieser Informationen gegeben werden. Die Ausführungen im Rahmen der herausgegebenen Publikation stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Eine Haftung für eventuelle Vermögensschäden, die durch Anwendung von Hinweisen und Empfehlungen im Rahmen dieser Publikation aufgetreten sind, wird sowohl seitens der Herausgeber bzw. der Redaktion kategorisch ausgeschlossen. Verlinkungen: Mit Urteil vom 12. Mai 1998 (Az. 312 O 85/98) hat das Landgericht Hamburg entschieden, dass die Erstellung eines Links zu einer externen Website unter Umständen eine Mitverantwortlichkeit für die Inhalte der gelinkten Website zur Folge hat. Dies kann, so das Gericht, nur durch eine eindeutige Distanzierung von den verlinkten Inhalten ausgeschlossen werden. Vor diesem Hintergrund distanzieren wir uns ausdrücklich von den Inhalten sämtlicher externer Websites, auf die im Rahmen dieser herausgegebenen Publikation verwiesen wird. Jegliche Haftung für Inhalte extern verlinkter Websites ist somit kategorisch ausgeschlossen.

Das Dokument mit Abbildungen ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere des Nachdrucks, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen sowie das Darstellen auf einer Website liegen, auch nur bei auszugsweiser Verwertung, bei der BörseGo GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

© BörseGo GmbH/Forex-Point.com